

#KatholischeKircheViernheimUnterwegs:

Fahrt zum Gasometer nach Pforzheim

Staunen, lauschen, bewahren - Amazonien hautnah erleben

Von Herbert Kohl

16. Juni 2025



Man kann nur schützen, was man kennt und liebt.

Wie fühlt es sich an, mitten im Regenwald zu stehen – umgeben von Vogelrufen, Rascheln in den Blättern, tropischen Geräuschen und sattem Grün? Genau das konnten die Teilnehmenden der Fahrt des Caritasausschusses am Sonntag, den 15. Juni 2025, im **Gasometer Pforzheim** erleben.

Im Rahmen des Pfarrei-Jahresthemas „**Bewahrung der Schöpfung**“ tauchte die Gruppe in das 3.000 m² große Panorama **AMAZONIEN** ein – ein Kunstwerk, das die Schönheit und Komplexität des Amazonasgebietes in einzigartiger Weise erlebbar macht. Auf mehreren Ebenen konnte das Rundgemälde betrachtet werden – mit Blick auf gewaltige Urwaldbäume, bunte Tierwelt und dichte Vegetation. Ergänzt durch Wind, Tierstimmen und Lichteffekte wurde der Besuch zu einem eindrucksvollen Naturerlebnis.

Eine Führung informierte zuvor über das fragile Gleichgewicht des Regenwalds – über ökologische Zusammenhänge, Bedrohungen durch Abholzung und Initiativen zur Wiederaufforstung.

Zum Abschluss eines rundum gelungenen Tages kehrte die Gruppe im **Spargelrestaurant Böser** in Forst ein. In geselliger Runde konnten die Eindrücke noch einmal geteilt und nachwirken gelassen werden.

„Man kann nur schützen, was man kennt und liebt.“ – Die Fahrt war ein Beitrag dazu, den Blick zu weiten und das Staunen über Gottes Schöpfung neu zu entdecken.